

Jahresbericht 2025

Inhalt

1	Grusswort des Präsidenten	3
2	Statistik 2025	4
3	Ausbildung 2025	5
3.1	Rückblick Ausbildung 2025	5
3.2	Instruktorentag 2025	5
3.3	Informationsveranstaltungen 2025	7
3.4	Praxistage im Murimoos	9
3.5	Einsteigerkurs Oktober 2025	9
3.6	Instruktoren-Team 2025	10
3.7	Ausblick: Reorganisation der Ausbildungsorganisation	11
4	RKRS+	12
4.1	Grundkurs RKRS+ Willisau LU	12
4.2	Wiederholungskurs RKRS+ Engelberg OW im Oktober 2025	12
4.3	Übungstag mit Veterinäramt Zürich in Buch am Irchel	15
5	Forschung&Technik	16
5.1	Neues zum UAV-Editor für die Saison 2026	16
5.2	Das Portal von Rehkitzrettung Schweiz	18
5.3	Merkblätter	19
5.4	Inserateseite für gebrauchte Systeme	19
6	Aktivitäten	20
6.1	Delegierten-Versammlung der Jagd Schweiz	20
6.2	Delegierten-Versammlung Schweizer Bauernverband (SBV)	20
6.3	Zusammenarbeit mit dem Schweizer Tierschutz	20
6.4	Zusammenarbeit mit Swissgrid für die Vereinfachung	20
6.5	Vorstandsausflug 2025	21
6.6	Pilotentreffen 2025	21
6.7	Fotowettbewerb 2025	22
6.8	Kalender 2026	26
6.9	Überarbeitetes Spendenreglement	27
7	Ausstellungen	28
7.1	Farming Days 2025	28
7.2	Jubiläum der Susy Utzinger Stiftung im Zürcher Hauptbahnhof	29

8	Jahresrechnung 2025.....	30
8.1	Rückblick	30
8.2	Budgetvergleich 2025.....	31
8.3	Bilanz und Erfolgsrechnung 2025.....	32
8.4	Ausblick	34
8.5	Unterstützung durch Dritte.....	34
9	Organisation	35
9.1	Der Vorstand.....	35
9.2	Amtsinhaberinnen und Amtsinhaber	35
9.3	Revisoren.....	35
9.4	Aufgabenteilung Ausbildung RKRS.....	36
9.5	Dokumentationsteam.....	36

Versionsverlauf:

Version:	1.0		
Datum:	05.02.2026		
Autoren:	Jon Cantieni	Alain Marti	Bruno Holliger
	Walter Berger	Philipp Amrein	Miriam Schlapbach

1 Grusswort des Präsidenten

Cher commember

Liebes Vereinsmitglied

Liebe Gönner und Spender

Dieses Jahr hat deutlich gezeigt, dass wir von der Witterung abhängig sind. Im Gegensatz zum Jahr 2024 konnten wir deutlich mehr Rehkitze retten. Auch Dank der Zunahme der Teams um 81 Piloten, konnten 1'292 zusätzliche Rehkitze gerettet werden. Wenn wir die abgeflogenen Flächen vergleichen, haben wir im Jahr 2024 8.2 Kitze/ha und im 2025 9.7 Kitze/ha gefunden. Die Gründe sind eindeutig in der Witterung zu suchen. War es doch im Jahr 2024 anfänglich sehr regnerisch. Glücklicherweise hatten wir dieses Jahr auch keine Grossanlässe, ausser den ESC in Basel, welche uns behindert haben.



Die Arbeit im Vorstand ist produktiv und bereichernd. Ich habe nach jeder Vorstandsitzung ein gutes Gefühl und bin sicher, dass wir auf dem richtigen Kurs sind. Leider hatten wir einen kurzfristigen Ausfall. Unser Bruno war plötzlich nicht mehr online. Nach wenigen Stunden war aber klar, da muss etwas passiert sein. Wir sind alle überrascht worden, konnten uns aber sehr schnell organisieren. Innert Stunden konnten wir einzelne Aufgaben neu organisieren und den Ausfall ausgleichen. Bes- ten Dank an dieser Stelle an die Backupgruppe bestehend aus Miriam Schlapbach, Alain Marti, Pat- rick Gürtler, Peter Ruch, Mario Kaufmann und mir. Es hat gut getan zu sehen, dass wir in personel- ler und technischer Hinsicht so schnell reagieren können.

Manchmal mache ich mir aber auch Sorgen: Wenn ich die neuen Tätigkeitsfelder wie RKRS+, Afri- kanische Schweinepest (ASP) und Asiatischen Hornisse ansehe, wird unser Tätigkeitsfeld immer grösser. Zu meinen Anfangszeiten begann das Jahr mit den Ausbildungen im Januar und die Saison war ca. Ende Juni abgeschlossen. Heute haben wir eine völlig andere Situation: Mehrere Personen investieren über das ganze Jahr viele Stunden und Tage für unseren Verein.

Ausbildungen, Kontakt mit Behörden, Mitgliederverwaltung, Fachgruppe UAV usw. Ich denke, dass wir da Lösungen für die Verteilung der Arbeiten suchen müssen. Im November Newsletter haben wir euch das neue Organigramm, betreffend der Ausbildung, vorgestellt. Weitere Anpassungen werden im Vorstand behandelt.

Mir ist besonders der RKRS+ Wiederholungskurs in Engelberg in bester Erinnerung. Die zwei Tage waren genial organisiert. Über 42 Teilnehmende und 15 Instruktoren haben an dieser, für die Schweiz, wohl grösste und einzigartigen Drohnenübung teilgenommen. Die Ausbildung konnte ver- tieft werden, Mängel und Schwächen konnten aufgezeigt und verbessert werden.

Besten Dank auch hier an die Teilnehmenden und an die Instruktoren. Wenn wir die Stunden der Organisatoren des Kurses bezahlen müssten, wären wir heute finanziell ruiniert.

Die Piloten der RKRS+ haben Stand Oktober total 17 Einsätze geleistet. Ich gehe davon aus, dass sich diese vermehren werden. Auch hier ist die Finanzierung ein Thema im Vorstand. Wir werden informieren. Wichtig ist aber, die Gewissheit jederzeit bereit zu sein. Als Koordinator freut es mich, dass wir innert max. 10 Minuten einsatzfähige Teams zur Verfügung haben.

Der Übungstag in Buch am Irchel, organisiert vom Veterinäramt Kanton ZH, war ein voller Erfolg. Die Piloten RKRS+ des Kantons Zürich konnten ihr Können demonstrieren.

Dies stimmt mich sehr positiv und ich freue mich, mit euch die weiteren Herausforderungen anzu- packen.

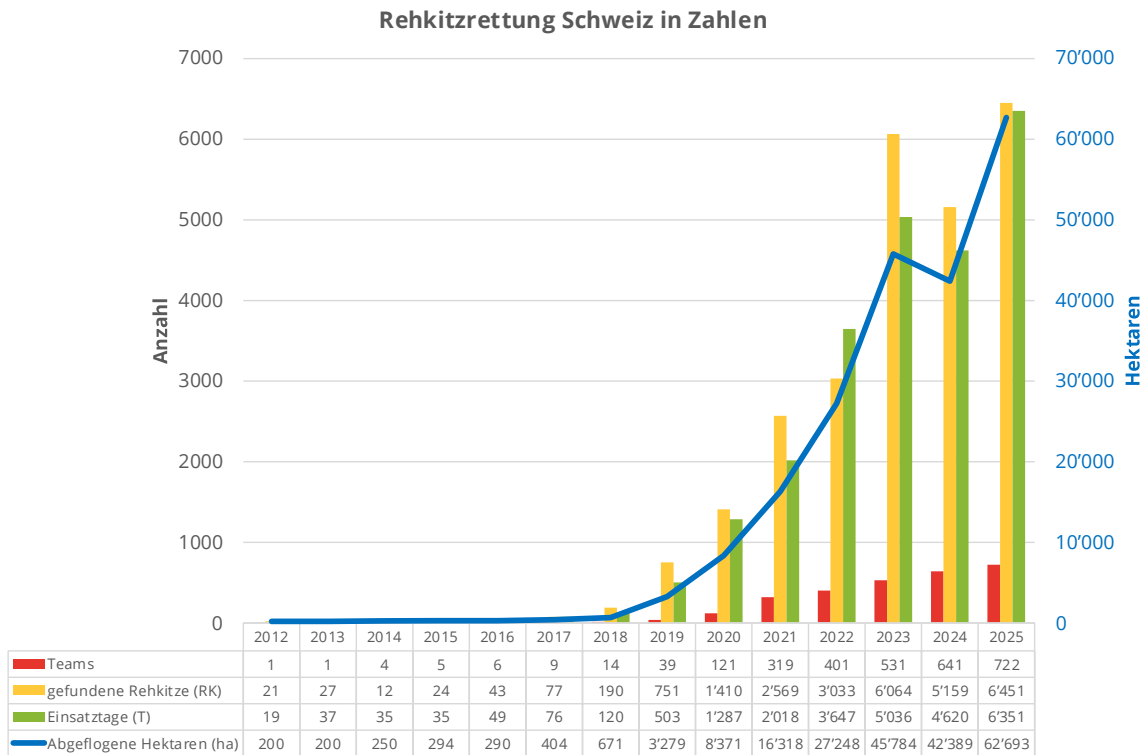
Grazcha fich

Vielen Dank

Jon Cantieni

Präsident Rehkitzrettung Schweiz

2 Statistik 2025



Statistik 2025

In diesem Jahr verzeichnete Rehkitzrettung Schweiz Rekordzahlen. Besonders erfreulich ist, dass 6'451 Rehkitze gerettet werden konnten. Das entspricht sogar gegenüber der bisherigen Rekordsaison 2023 einem leichten Anstieg.

Diese Steigerung der Rehkitzrettungen hat verschiedene Gründe:

- Von Januar bis April 2025 konnte Rehkitzrettung Schweiz wieder zahlreiche neue Pilotinnen und Piloten ausbilden, so dass in dieser Saison erstmals mehr als 700 Teams im Einsatz standen. Einige Teams konnten dabei wiederum von der Drohnenflotte des Schweizer Tierschutzes STS profitieren, welche Rehkitzrettung Schweiz zur Verfügung gestellt wurde.
- Die Einsatzzeiten der ehrenamtlich fliegenden Lebensretterinnen und Lebensretter von Rehkitzrettung Schweiz haben nochmals stark zugenommen. In dieser Saison wurden über 6'300 Einsatztage registriert. Dabei wurde rund 62'000 Hektaren Wiesland abgeflogen. Dies entspricht rund einem Drittel mehr als noch 2023.
- Der Frühling 2025 war geprägt von warmem und trockenem Wetter – der Juni war mit einer Abweichung von +3,8 °C zum Klimamittel der zweitwärmste seit Messbeginn und sehr trocken. In warmen, trockenen Frühlingen werden vermehrt offene Wiesen mit hohem Gras als Setzplätze genutzt, während in nassen Jahren Rehgeissen feuchte Wiesen eher meiden und geschützte Plätze im Wald wählen. Es ist daher gut möglich, dass 2025 besonders viele Kitze in Wiesen zur Welt kamen und so durch Drohneneinsätze gerettet werden konnten. Gleichzeitig begünstigte das trockene Wetter die Durchführung der Drohneneinsätze selbst.

3 Ausbildung 2025

3.1 Rückblick Ausbildung 2025

Die im Jahre 2024 eingeführte Umstellung auf eine vollständig digitale Verteilung der Unterlagen hat vieles vereinfacht und die Verwendung des Portals für die Ausbildung ist eine Erleichterung für die Kursadministration, da das Aufschalten von neuen Kursteilnehmenden zu einem Teil automatisiert abläuft.

Wir dürfen auf eine gelungene Ausbildung 2025 zurückblicken: Von ursprünglich 109 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten 102 Teilnehmende am Ende der Ausbildung das wohlverdiente Zertifikat entgegennehmen.

3.2 Instruktorentag 2025

Damit die Ausbildung an allen 8 Durchführungsstandorten in der Schweiz identisch abläuft, werden alle Instruierenden an einem ganztägigen Kurstag mit den neusten Informationen versorgt und die neuen Drohnenmodelle werden geschult. Auf diese Weise sind alle Instruierenden parat für die physischen Treffen, welche im Kursmodul 6 und 8 an 8 verschiedenen Standorten stattfinden.

Der Instruktorentag 2025 fand in einem ehemaligen Felskeller eines Restaurants statt, welches zu einem Vereins-Treff umfunktioniert wurde. In dieser speziellen Umgebung wurden die neusten Erkenntnisse vermittelt und auch die Theorieprüfung der Ausbildung repetiert, damit alle Instruierenden auf dem gleichen Stand sind. Übungen an den verschiedenen Drohnen wurden dann auf dem nahegelegenen Sportplatz durchgeführt.

Die gute Stimmung am Instruktorentag verrät es: Es ist nicht nur ein wichtiger Tag für die bevorstehende Ausbildung, sondern auch ein schönes Wiedersehen unter Gleichgesinnten, die sich alle darauf freuen, ihr Wissen, ihr Können und die reiche Erfahrung an die neuen Pilotinnen und Piloten weiterzugeben.



Konzentriertes Ausfüllen der Theorieprüfung



Weitergabe von Drohnenkenntnisse auf neuen Modellen



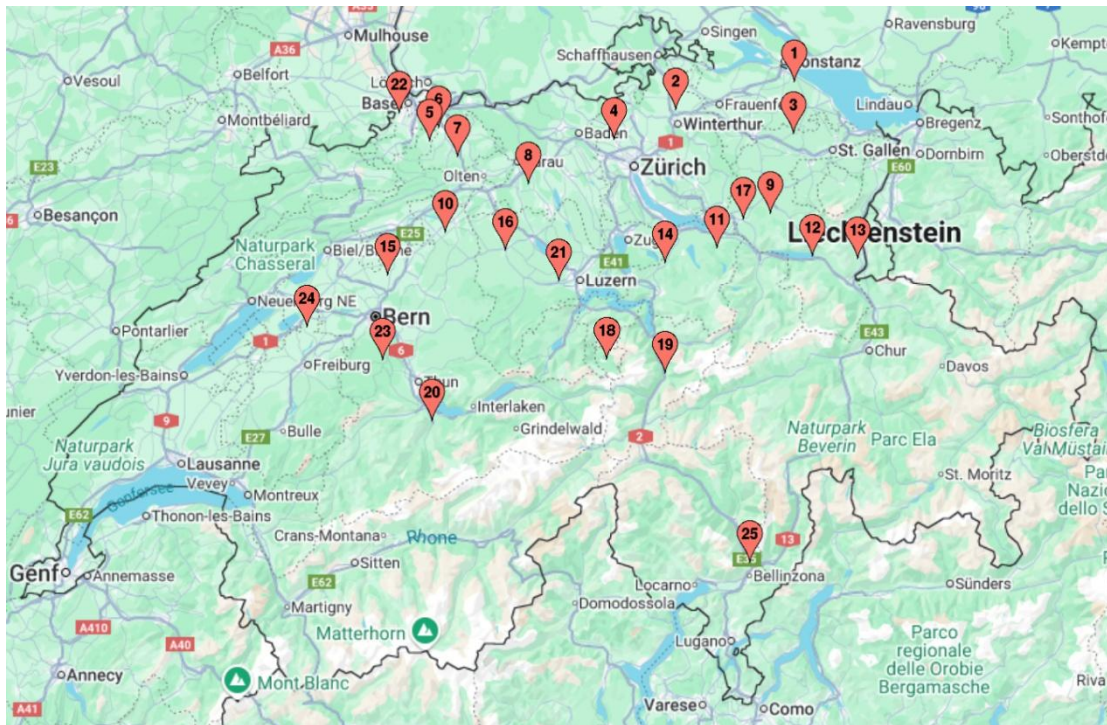
Abschluss des Instruktorentages 2025 in Unterkulm: Die Instruierenden sind bereit!

3.3 Informationsveranstaltungen 2025

Die Informationsveranstaltungen im August dienen jeweils dazu, ein möglichst komplettes Bild der Rehkitzrettung zu vermitteln. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden erfahren, was die Rehkitzrettung ist und auf was man sich einlässt, wenn man sich für dieses schöne Hobby entscheidet.

An der Ausgabe 2025 konnten wir schweizweit über 180 Interessenten erreichen. Die Informationsveranstaltung wurde wie in den bisherigen Jahren auch, in zwei Teilen durchgeführt:

- Am 11.08.2025 und 21.08.2025 wurden im virtuellen Kursraum die theoretischen Aspekte der Rehkitzrettung auf Deutsch vermittelt. Zudem wurden am 13.08.2025 bzw. 21.08.2025 weitere virtuelle Veranstaltungen auf Französisch und Italienisch durchgeführt.
- Anschliessend konnte an einem von 25 Orten in der Schweiz an der Vorort-Demoveranstaltungen teilgenommen werden, wo die Rehkitzrettung mit Drohne gezeigt wurden.



Die Informationsveranstaltungen wurden von Miriam Schlapbach koordiniert und kommuniziert. Vielen Dank für die hervorragende Arbeit.

Die Vorort-Demos wurden von Mitgliedern der Rehkitzrettung Schweiz durchgeführt. Allen Unterstützern gilt unser grosser Dank, denn die Livedemos vor Ort sind ein zentrales Element der Informationsveranstaltung.



Livedemonstration: Mitwirkende



Sandra Kuratli
(Ebnat-Kappel SG)



Philippe Volery
(Salvagny FR)



Bruno Meier
(Liestal BL)



Alain Marti
(Unterkuim AG)



Yvonne Lüthard
(Niederbüren SG)



Willi Schlegel
(Niederbüren SG)



Jon Cantieni
(Regensdorf ZH)



Bruno Holliger
(Seuzach ZH)



André Gisler
(Amsteg UR)



Alessandro Manna
(Gudo TI)



Armin Nef
(Wartau SG)



Livio Son
(Kaltbrunn SG)



HP. Rutschmann
(Büren SO)



M. Zumbrennen
(Jegenstorf BE)



Martin Heeb
(Sargans SG)



Heinrich Felder
(Malters LU)



Walter Schär
(Bleienbach BE)



Daniel Schläpfer
(Diegten BL)



Gonçalo Pequeto
(Rothenthurm SZ)



Emanuel Kipfer
(Riggisberg BE)



Roger Volken
(Regensdorf ZH)



Thomas Geisser
(Engelberg OW)



Stefanie Krucker
(Sommeri TG)



Philipp Amrein
(Willisau LU)

3.4 Praxistage im Murimoo

Die Weiterbildungs-Praxistage werden monatlich (ausser während der Rehkitzrettung) durchgeführt. Je nach Erfahrung und Fähigkeiten können eine Vielzahl an Übungen durchgeführt werden. So werden beispielsweise praktische Flugübungen mit Wärme pads gemacht oder auch dabei das Abfliegen vom Waldrand geübt.

Oft haben wir praxisorientierte Theorieeinheiten eingebaut und einen Parcours aufgebaut, wobei ohne Zeitdruck und mit individueller Anleitung seine Flugfähigkeiten erweitert werden konnten. Dank den kleinen Gruppen konnten wir gezielt auf die Wünsche und Bedürfnisse der Teilnehmer eingehen.



Vielen Dank an Edward Lehmann, Urs Schlauri, Roger Volken und Maurus Zumbrunnen für das grossartige Engagement.

3.5 Einsteigerkurs Oktober 2025

Dieses Jahr fand ebenfalls wieder ein Einsteigerkurs für Interessenten statt. Auch dieses Jahr machten 24 Interessenten von diesem Angebot Gebrauch:

- Männedorf ZH: 6 Teilnehmende
- Riggisberg BE: 7 Teilnehmende
- Unterkulm AG: 11 Teilnehmende

Unter fachkundiger Leitung unseres Instruktorenteam, aufgeteilt in Kleingruppen und ausgerüstet mit Trainingsmaterial konnten die ersten Flugversuche auf dem Trainingsgelände durchgeführt werden. Durch die Aufteilung in die kleinen Gruppen sind grosse Lernfortschritte garantiert.



3.6 Instruktoren-Team 2025

Das Ausbildungs- und Weiterbildungsangebot benötigt auch einiges an personellen Ressourcen. Auch dieses Jahr konnte das Team ausgebaut werden: Es freut uns sehr, dass wir nun ein Ausbilder- und Prüfer-team von 44 Personen haben. Diese werden neben der Grundausbildung und Weiterbildung auch am Einführungstag für Neupiloten eingesetzt.



Alain Marti
Alessandro Manna
Andrea Blindenbacher
Beat Suter
Bernhard Meister
Bruno Holliger
Bruno Meier
Bruno Schöpfer
Christian Bühler
Christian Feldmann
Christian Ramseier
Christoph Häfliger
Clemens Kuster
Dom Brack
Dominique Brönnimann

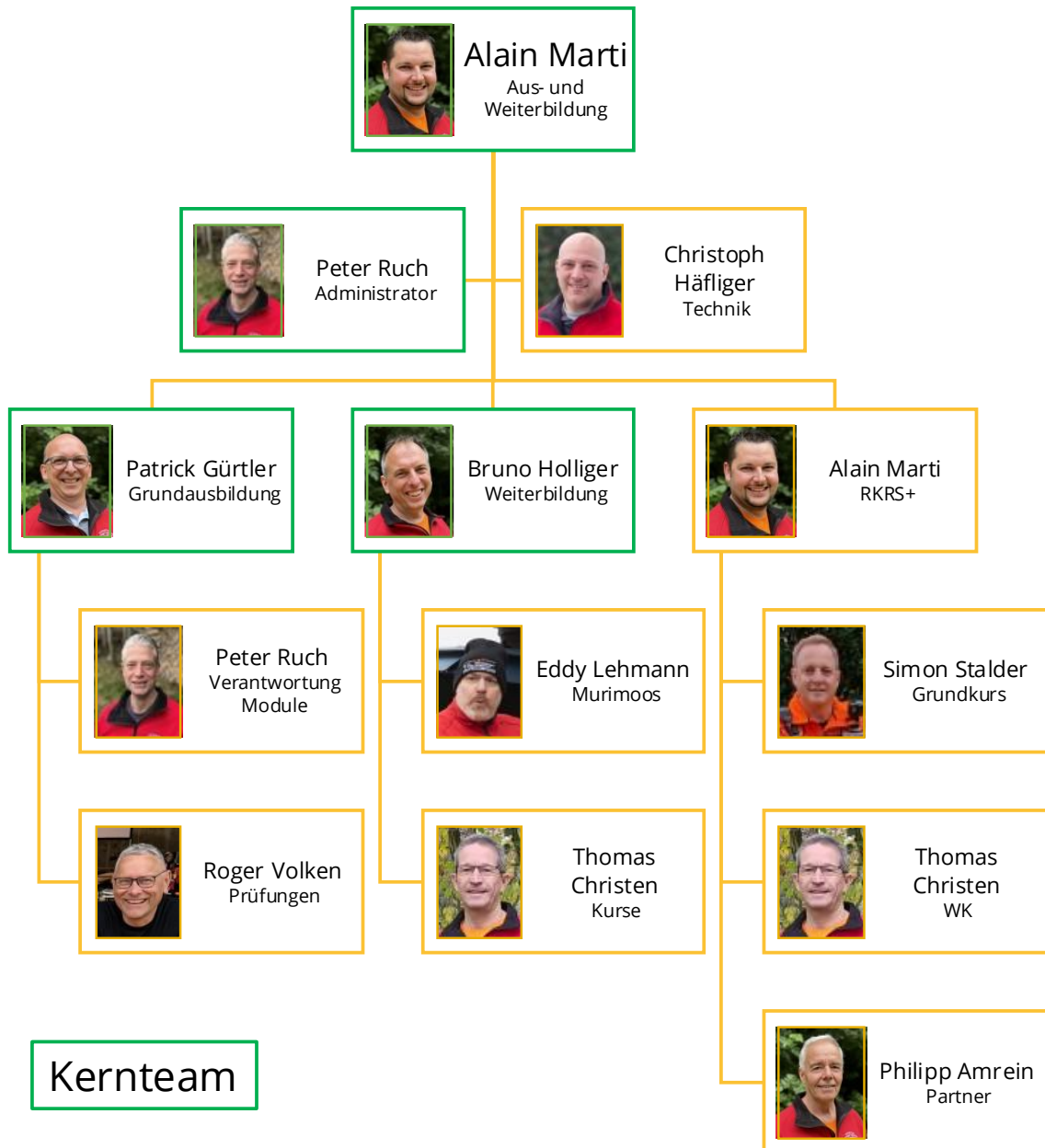
Edward Lehmann
Fabia Meloni
Goncalo Pequito
Gregor Bölli
Hanspeter Rutschmann
Heinrich Felder
Heinrich Leuenberger
Jon Cantieni
Jonas Bischof
Lukas Kohler
Martin Rohner
Mauro Furling
Maurus Zumbrunnen
Michael Waser
Patrick Gürtler

Peter Ruch
Philipp Amrein
Philippe Volery
Roger Volken
Samuel Schüpbach
Simon Stalder
Stefan Odermatt
Stefan Schürmann
Steve Giacomini
Thomas Christen
Urs Mumprecht
Urs Schlauri
Willi Schlegel
Yvonne Lüthard

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön für den grossartigen Einsatz!

3.7 Ausblick: Reorganisation der Ausbildungsorganisation

Um mehr Redundanzen zu schaffen und die einzelnen Aufgaben besser verteilen zu können, hat der Vorstand sich entschieden, den Bereich Aus- und Weiterbildung fürs Jahr 2026 neu zu strukturieren, um besser für die aktuellen und künftigen Aufgaben vorbereitet zu sein. Untenstehend findest du das Organigramm.



4 RKRS+

RKRS+ richtet sich an Pilotinnen und Piloten, die ihre Drohne auch ausserhalb der Rehkitzrettungs-Saison für einen sinnvollen Zweck einsetzen möchten. Derzeit haben sich über 133 Teilnehmende für das RKRS+-Programm qualifiziert.

4.1 Grundkurs RKRS+ Willisau LU

Der RKRS+ Grundkurs konnte am 30. August 2025 auf dem Areal der Firma MAKIES durchgeführt werden. Gegen 50 Pilotinnen und Piloten wurden durch das fachkundige Instruktorenteam in die anspruchsvolle Aufgabe der Tiersuche eingeführt. Bei grösstenteils guter Witterung konnte das Instruktorenteam der RKRS und von K-9@Tiersuche Schweiz ein abwechslungsreiches und auch forderndes Programm bieten. Als Abschluss stand die vernetzte Übung an, welche Planungsgeschick, eine gute Kommunikation und eine reibungslose Zusammenarbeit zwischen Suchhundeteams und Drohnenpiloten erforderte.

Ein herzliches Dankeschön der Firma MAKIES und den angrenzenden Grundeigentümern für die zur Verfügungstellung ihrer Grundstücke.



4.2 Wiederholungskurs RKRS+ Engelberg OW im Oktober 2025

Am Wochenende vom 18. und 19. Oktober 2025 fand rund um Engelberg OW ein intensiver RKRS+ Weiterbildungskurs statt. Über 50 engagierte Pilotinnen und Piloten der Rehkitzrettung Schweiz nutzten die Gelegenheit, ihr Wissen zu vertiefen und ihre Fähigkeiten unter realistischen Einsatzbedingungen zu trainieren.

Nebst praktischen Übungen zu Suchflügen bei Tag und Nacht standen auch theoretische Themen wie die Afrikanische Schweinepest (ASP) auf dem Programm, eine Tierseuche, die sich in Europa weiter ausbreitet und bei deren Bekämpfung RKRS+ künftig unterstützend tätig sein könnte.

In verschiedenen Trainingssequenzen wurde das Teamwork bei der Suche nach Haus- und Nutztieren, die sichere Bedienung technischer Hilfsmittel sowie das Verhalten in schwierigem Gelände geübt. Zum ersten Mal konnten die von Chris Häfliger und Thomas Christen entwickelten und gebauten «Smart-Targets» (intelligente, fernsteuerbare Wärmequellen) eingesetzt werden. Diese haben sich im ersten Einsatz sehr bewährt.

Dank idealer Wetterbedingungen, motivierten Teilnehmenden und sorgfältiger Instruktion konnten alle Lektionen sicher und erfolgreich abgeschlossen werden.

Ein herzliches Dankeschön an die 15 Instruktorinnen und Instruktoressen, welche dieses lehrreiche und abwechslungsreiche Wochenende ermöglichten und damit einen wichtigen Beitrag zur stetigen Weiterentwicklung unserer Drohnenpiloten und -pilotinnen geleistet haben. Auch ein grosser Dank geht an Chris Häfliger und Thomas Christen für die Entwicklung der Smart-Targets.



Ausarbeiten der Suchstrategie



Sucheinsatz unter Beobachtung des Instructors



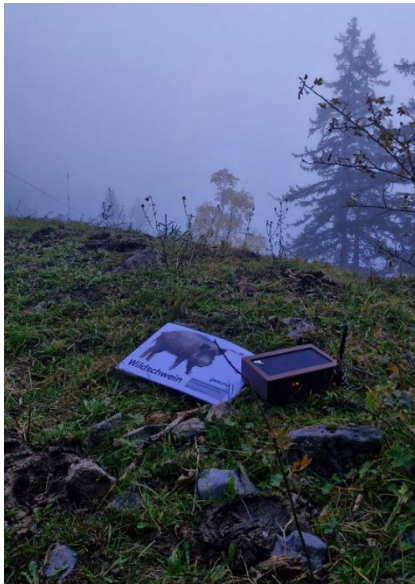
Nachführen der Karte in der Koordinationsstelle



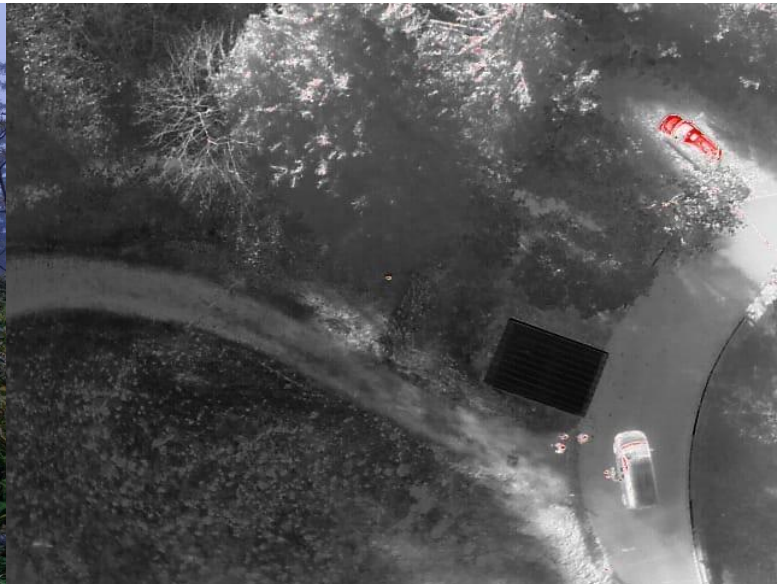
Hervorragendes Flugwetter



Nachbesprechung des Einsatzes



Die Übungen wurden durch die eigens entwickelten Wärmequellen unterstützt



Die Wärmequellen konnten gefunden werden und haben sich bestens bewährt



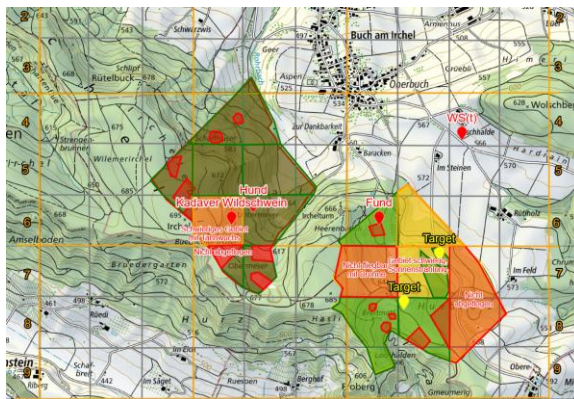
Abschluss des Wiederholungskurses 2025

4.3 Übungstag mit Veterinäramt Zürich in Buch am Irchel

Am 25. November 2025 richtete sich die Koordinationsstelle von RKRS+ für die «Übung CALOR – VETA ZH 2511» in Buch am Irchel ein.

Ziel war es, die Einsatzmöglichkeiten von Drohnen bei einem Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest (ASP) zu testen und die Suche nach Kadavern unter realistischen Bedingungen zu trainieren.

Die Übung wurde vom Veterinäramt Zürich initiiert und gemeinsam mit dem Verein Rehkitzrettung Schweiz (RKRS+) sowie Vertretern des Kantons Zürich und Veterinärdienst des Kantons Aargau durchgeführt. Insgesamt nahmen 22 Drohnenpiloten teil.



Übungsgelände



Sucheinsatz

5 Forschung&Technik

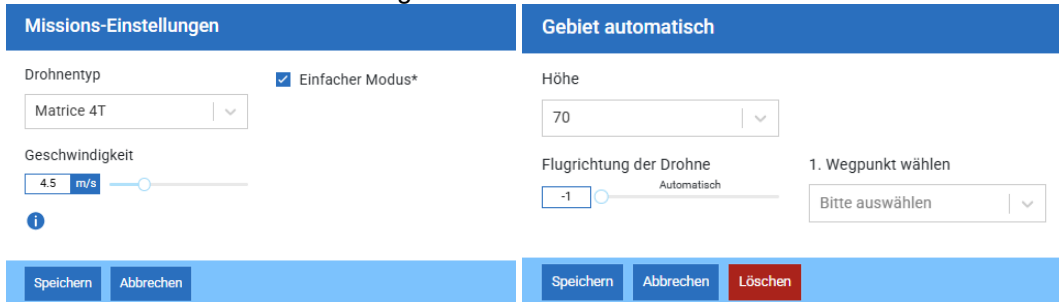
5.1 Neues zum UAV-Editor für die Saison 2026

Die Projektgruppe «UAV-Editor» hat auch für die nächste Saison ein umfangreiches Paket an Änderungen ausgearbeitet und realisiert, welches in den folgenden Bereichen Änderungen zur Folge hat:

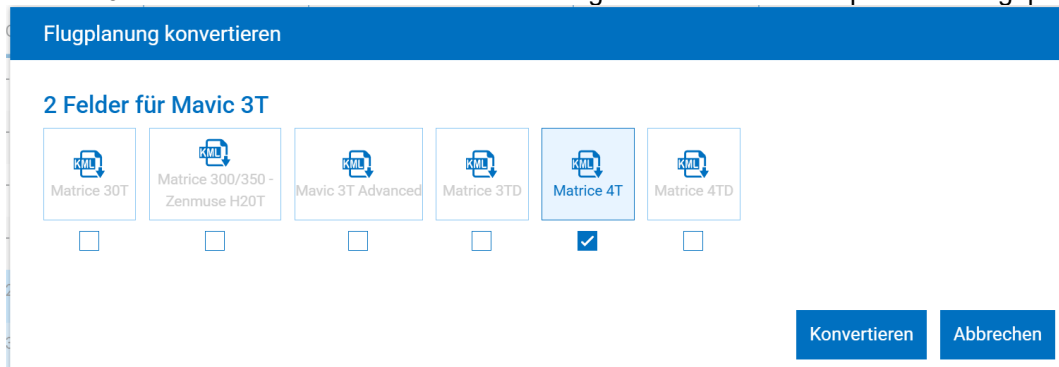


Erweiterung im Bereich der Wegpunktplanung

- Einfache Feldprogrammierung für Drohnen mit DJI Pilot 2
Über den neu realisierten einfachen Modus werden nur noch die wichtigsten Parameter für die Feldplanung angezeigt. Die restlichen Einstellungen sind in diesem Modus mit bewährten und praxiserprobten Standardwerten belegt. Es ist möglich, jederzeit wieder den «Einfachen Modus» zu deaktivieren und so wieder Zugriff auf alle Parameter zu haben.

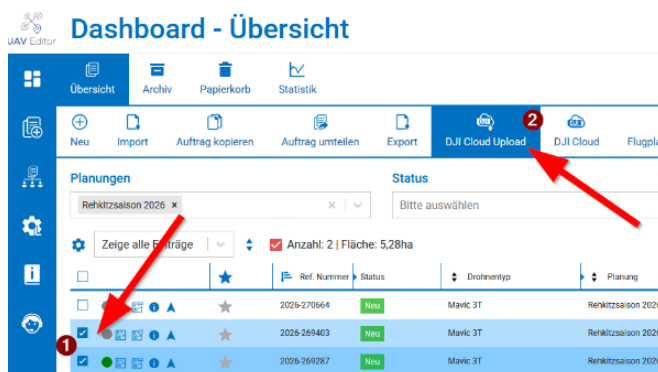


- Feldplanung zwischen DJI Pilot 2 Drohnen konvertieren
Ein Feld, welches für eine Mavic 3T programmiert wurde, kann als Beispiel mit wenigen Klicks für die DJI Matrice 4T aufbereitet werden. Die Flughöhe wird dabei entsprechend angepasst.



Schnittstellen zu weiteren Umsystemen

- DJI Cloud-Anbindung
 - o Geplante Felder ohne Kabel auf Controller übermitteln
 - o PinPoint Navigator erlaubt das Teilen von PinPoints in Echtzeit mit anderen Teammitgliedern



DJI Cloud Upload eines Feldes



- Benachrichtigung via Telegram bei Feldanmeldungen und Feldumteilungen
Die Mailbenachrichtigungen über Feldanmeldungen und Umteilen lassen sich neu ebenfalls via Telegram zusenden.



Benachrichtigung über neue Feldanmeldung

Für die detaillierte Einführung in die neuen Themen wird ein Webinar «UAV-Editor Neuerungen 2026» veranstaltet.

Lokale Auftragskoordination

- Profil unsichtbar schalten
Jedes Team kann sich jederzeit aus der Feldanmeldung ausblenden.
- Feldkatalog: Neuer Status «Intern», Neue Filterungsmöglichkeiten, Kartendarstellung
- Öffentlicher Feldkatalog zeigt auch Feldnamen an
- Feldanmeldungen in Gruppengebiete werden automatisch und sofort an Gruppe weitergeleitet

Weitere Informationen hierzu gibt das Merkblatt «[M064 Lokale Auftragskoordination](#)» und das Webinar «UAV-Editor Neuerungen 2026 für die lokale Auftragskoordination».

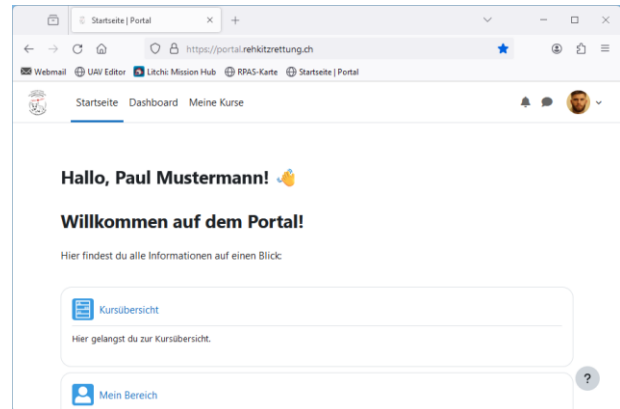
Grossen Dank gilt der Projektgruppe UAV-Editor bestehend aus Mario Kaufmann, Thomas Christen, Willi Schlegel und Bruno Holliger.

5.2 Das Portal von Rehkitzrettung Schweiz

Durch den Einsatz der Kursplattform, welche unter <https://portal.rehkitzrettung.ch> für alle Mitglieder von Rehkitzrettung Schweiz seit vorletztem Jahr erreichbar ist, konnte auch der Mitgliederbereich neu organisiert und ausgebaut werden.

Das Ziel des neuen Portals ist es, nicht nur Ausbildungsmodule anzubieten, sondern auch die zentrale Stelle für alle Informationen hinsichtlich des Vereins Rehkitzrettung Schweiz zu sein.

Jedes Vereinsmitglied hat bereits die Anmeldedaten erhalten. Falls dir der Zugriff nicht möglich ist, kannst du dich gerne an uns wenden: <https://www.rehkitzrettung.ch/kontakt>



Werkzeuge

Im Abschnitt «Werkzeuge» sind drei weitere Programme hinzugekommen:

- **Umrechnung eines Wegpunktprogrammes innerhalb Pilot 2**
Mit diesem Werkzeug kannst du einen Pilot 2 Wegpunktplan (JSON, KMZ) von einem DJI Drohnenmodell (M3T/M4T/M4TD/30T) zu einem anderen konvertieren. Dabei wird die Flughöhe so angepasst, dass die Suchabdeckung am Boden identisch bleibt.
- **Umrechnung eines beliebigen Wegpunktprogrammes in Pilot 2**
Mit diesem Werkzeug kannst du einen JSON-Wegpunktplan eines beliebigen Drohnentyps von DJI (Kamera FB320/FB640/XT384/Zenmuse/M2EA) in einen Pilot 2 Wegpunktplan konvertieren. Dabei wird die Flughöhe so angepasst, dass die Suchabdeckung am Boden identisch bleibt.
- **Wärmebild-Drohnen optimal einsetzen: Flughöhe, Bildqualität und Sichtbarkeit berechnen**
Mit steigender Flughöhe nimmt die Bodenauflösung von Wärmebildern ab - Details gehen verloren, aber der Bildausschnitt wird grösser. Unser Rechner hilft dabei, die optimale Flughöhe, Geschwindigkeit und Sichtbarkeit für verschiedene Drohneneinsätze zu bestimmen. So lassen sich Bildqualität und Effizienz im Flug gezielt aufeinander abstimmen.

Vielen Dank an Thomas Christen (Knonau) für die Bereitstellung der Programme.

5.3 Merkblätter

Derzeit sind insgesamt 51 Merkblätter in der Merkblätter-Übersicht verfügbar.

Die bestehenden Merkblätter wurden auf ihre Aktualität geprüft und entsprechend aktualisiert. Folgende Merkblätter sind neu hinzugekommen bzw. aktualisiert worden, und an dieser Stelle erwähnenswert:

- **DJI Matrice 4T/4TD (M4T/M4TD) (M083)**
Das neu geschaffene Merkblatt für die Matrice 4-Drohne enthält alle wichtigen Informationen für dieses Drohnenmodell.
- **Weiterbildungsangebot Rehkitzrettung Schweiz (M074)**
Das Weiterbildungsangebot von Rehkitzrettung Schweiz enthält einen neuen Kurs für Pilotinnen und Piloten, die den UAV-Editor noch etwas tiefer kennenlernen möchten.
- **Checkliste Saisonstart (M082)**
Die Checkliste Saisonstart wurde aktualisiert und überarbeitet.
- **Lokale Auftragskoordination (M064)**
Das Merkblatt bietet vertiefte Informationen zur lokalen Auftragskoordination.

Vielen Dank an dieser Stelle an Peter Ruch, Maurus Zumbrunnen und Thomas Christen für die tatkräftige Unterstützung der Merkblätter.

5.4 Inserateseite für gebrauchte Systeme

Seit der Aufschaltung der [Inserateseite](#) im November 2022 wurden bisher insgesamt 68 Inserate publiziert. 12 Inserate sind derzeit aufgeschaltet. Falls du ebenfalls dein System inserieren möchtest, so schicke uns ein PDF mit einer kurzen Beschreibung zu. Wir werden dies anschliessend veröffentlichen.



Merkblätter

In dieser Übersicht findest du alle Merkblätter von Rehkitzrettung Schweiz zum Download. Du darfst die Merkblätter (im nicht kommerziellen Rahmen) auch weitergeben, bitte motiviere aber den/die Empfängerin im Verein Mitglied zu werden. ❤️

Die Ausnahme bildet das Merkblatt "Chat-Gruppen (M018)". Dieses ist nur vereinsintern und darf nicht weitergegeben werden.

Kategorie: [Allgemein](#) | [DJI](#) | [Yuneec](#) | [Autel](#) | [Alle Merkblätter](#)

Name	Beschreibung	Vs.	Datum
DJI Cloud für DJI Pilot 2 (M089)	Dieses Merkblatt beschreibt die Funktionen der DJI Cloud für DJI Pilot 2 und Hilft bei der Einrichtung.	1.2	04.02.2026
Umgang mit gesperrten Flugzonen (M011)	Du möchtest in einem Bereich fliegen, der in einer Sperrzone liegt? In diesem Merkblatt findest du weitere Informationen.	7.0	02.02.2026
DJI Mavic 2 Enterprise Advanced (M039)	Beschreibt, wie ein Feld aus UAV-Editor auf die M2EA übernommen werden kann und enthält ebenfalls eine Gegenüberstellung der DJI Pilot und Litchi-App.	5.0.1	01.02.2026
DJI Matrice 4T/4TD (M4T/M4TD) (M083)	Dieses Merkblatt enthält wichtige Informationen zur DJI Matrice 4T/4TD (M4T/M4TD).	1.5	01.02.2026
DJI Mavic 3T (M053)	Beschreibt, wie ein Feld aus UAV-Editor auf Drohnen übernommen wird, die mit der DJI Pilot 2 App betrieben werden. Im Speziellen für die DJI Mavic 3T.	5.4.1	31.01.2026

6 Aktivitäten

6.1 Delegierten-Versammlung der Jagd Schweiz

Am 21. Juni 2025 fand im Rathaus Weinfelden die 17. Delegiertenversammlung von Jagd Schweiz in Solothurn statt. Als sogenanntes B-Mitglied durften zwei Delegierte, bestehend aus Philipp Amrein und Bruno Holliger, aus dem Verein Rehkitzrettung Schweiz teilnehmen.

6.2 Delegierten-Versammlung Schweizer Bauernverband (SBV)

Am Mittwoch, 26. November 2025 fand im Kursaal Bern die 93. Delegiertenversammlung des Schweizer Bauernverbandes statt. Jon Cantieni nahm als Delegierter von Rehkitzrettung Schweiz teil.

6.3 Zusammenarbeit mit dem Schweizer Tierschutz

Der Schweizer Tierschutz STS stellt insgesamt zehn DJI Mavic 3T-Systeme an Rehkitzrettung Schweiz zur Verfügung. Drei dieser Systeme wurden von den Piloten infolge Austritt bzw. Anschaffung eines eigenen Systems an STS zurückgegeben.



Diese drei Systeme wurden im Verein ausgeschrieben und konnten so vergeben werden. Die Jury vom Schweizer Tierschutz hat die Bewerbungen anschliessend ausgewertet und die Gewinner bestimmt, welche nun fortan die Drohne in der Saison einsetzen dürfen.

6.4 Zusammenarbeit mit Swissgrid für die Vereinfachung

Auf Grund der guten Erfahrungen von Swissgrid mit Rehkitzrettung Schweiz konnte die Zusammenarbeit mit Swissgrid auch 2025 fortgeführt werden. Das Mitführen des aktuellen Mitgliederausweises und der Rahmenbewilligung berechtigt weiterhin für Flüge innerhalb der gesperrten Zonen.



Vielen Dank an alle für die gute Zusammenarbeit!

Hintergrund: Die RPAS-Karte des Bundesamtes für Zivilluftfahrt (BAZL) enthält seit Anfang 2023 zusätzliche Flugverbotszonen in blau. Dies sind z.B. Gefängnisse, Atomkraftwerke und auch Unterwerke von Swissgrid AG. Die Flugverbotszonen um die rund 130 Unterwerke sind jeweils auf einen Umkreis von 300m festgelegt. Je nach Standort befinden sich darin teilweise Felder, welche durch die Rehkitzrettung abgefliegen werden sollen. Damit die Pilotinnen und Piloten von Rehkitzrettung Schweiz nicht jedes Mal eine Bewilligung einholen müssen, haben wir mit Swissgrid eine Vereinbarung getroffen.

Pilotinnen und Piloten von Rehkitzrettung Schweiz dürfen bis an den Zaun um die Unterwerke von Swissgrid heranfliegen, jedoch nicht über das Unterwerk selbst. Als Legitimation muss für solche Flüge jeweils der Mitgliederausweis von Rehkitzrettung Schweiz und die Rahmenbewilligung mitgeführt werden.

Im Kapitel 2.6 des Merkblattes «[M011Umgang mit gesperrten Flugzonen](#)» findest du die Voraussetzungen und den Link zur Rahmenbewilligung.

Deinen Ausweis kannst du direkt im Portal herunterladen und ihn auf deinem Smartphone speichern oder auch ausdrucken.



6.5 Vorstandsausflug 2025

Der Vorstandsausflug 2025, an dem der ganze Vorstand, alle Amtsinhaberinnen und Amtsinhaber und Revisoren mit Anhang eingeladen sind, führte uns dieses Jahr an den Flughafen Zürich, wo wir in Begleitung einer Rangerin einer Führung beiwohnen durften.

Den kurzweiligen Nachmittag liessen wir traditionsgemäss mit einem Grillplausch ausklingen.

Danke an Fabia Meloni für die Organisation.



6.6 Pilotentreffen 2025

In diesem Herbst durften wir gleich zwei wunderbare Begegnungen erleben: Unsere Piloten- und Helfertreffen 2025 fanden in Belp und Pfaffhausen statt. In Belp trafen sich 28 Pilotinnen und Piloten und in Pfaffhausen sogar 40! Herzlichen Dank an alle, die unserer Einladung gefolgt sind und den Weg auf sich genommen haben!

Bei gemütlicher Atmosphäre konnten wir gemeinsam auf die Saison 2025 zurückblicken, wertvolle Erfahrungen austauschen und bereits einen Blick auf die kommende Saison 2026 werfen. Der offene Austausch zwischen Pilotinnen, Piloten und Helferinnen sowie Helfern ist für unsere Arbeit von grosser Bedeutung, er stärkt nicht nur das Wissen und die Zusammenarbeit, sondern auch den Teamgeist, der unsere Einsätze so erfolgreich macht.

Ein grosses Merci an alle, die zur Organisation und Durchführung der Treffen beigetragen haben. Dank euch wurden diese Anlässe zu bereichernden und geselligen Momenten, die uns motiviert und gut vorbereitet in die neue Saison starten lassen.

Ebenfalls konnte man seine Punkte für den Fotowettbewerb 2025 vergeben.

Die Gewinnerinnen und Gewinner findest du im nächsten Kapitel.



Fotos des Fotowettbewerbs 2025



Der Grill ist parat

6.7 Fotowettbewerb 2025

Anlässlich der Pilotinnen- und Piloten-Treffen konnten die Teilnehmenden im Rahmen eines Fotowettbewerbs das Foto des Jahres 2025 wählen. Dieses Jahr war die stattliche Anzahl von 75 Fotos im Rennen.

1. Platz (inkl. Preis)



Gewinner: Niklaus Morgenthaler, Ursenbach

1x Gutschein im Wert von CHF 150.-

zur Verfügung gestellt von:

Emanuel Kipfer, CIELOTEC

076 400 72 82, info@cielotec.ch www.cielotec.ch

2. Platz (inkl. Preis)



Gewinner: Dieter Kämpfer, Gerlafingen

1 DJI Mavic 4 Akku (nach Wunsch)

zur Verfügung gestellt von:

Stephan Kobel, trenderia gmbh

032 511 11 03, welcome@trenderia.com www.trenderia.com

Rehkitzrettung Schweiz

3. Platz (inkl. Preis)



Gewinnerin: Eva Bürkli, Seewil

1x MINIX C1 oder H1 kabelloser USB-C oder HDMI zu HDMI Transmitter & Gutschein im Wert von CHF 50.-

zur Verfügung gestellt von:

Emanuel Kipfer, CIELOTEC

076 400 72 82, info@cielotec.ch www.cielotec.ch

4. Platz (inkl. Preis)



Gewinnerin: Heidi Hirt, Ursenbach

1x MINIX C1 oder H1 kabelloser USB-C oder HDMI zu HDMI Transmitter

zur Verfügung gestellt von:

Emanuel Kipfer, CIELOTEC

076 400 72 82, info@cielotec.ch www.cielotec.ch

5. Platz



Gewinner: Niklaus Morgenthaler, Ursenbach

6. Platz (inkl. Preis)



Gewinnerin: Sandy Kurattli, Ebnat-Kappel

1x Zip Sweater mit Reissverschluss

zur Verfügung gestellt von:

Stickerei Schuler GmbH, Vorderthal

055 446 15 39, info@stickerei-schuler.ch www.stickerei-schuler.ch

6.8 Kalender 2026

Aus den zahlreichen eingesandten Fotografien des Fotowettbewerbs entstand ein ansprechend gestalteter Kalender im Format A3. Dieser konnte über unsere Internetseite bestellt werden, wobei Vereinsmitglieder und Gönnerinnen sowie Gönner von einem vergünstigten Preis profitierten. Insgesamt wurde der Kalender 137 Mal verkauft. Zusätzlich kam er bei weiteren Marketingmassnahmen, unter anderem im Rahmen von Verlosungen, zum Einsatz und leistete damit einen wertvollen Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit.

Übersicht



Nino Domenig, Rehkitzrettung Sektion Calanda/Rehkitzrettung Schweiz

Januar



Andreas Gahwiler, Rehkitzrettung Schweiz

Februar



Rolf Krausch, Rehkitzrettung Schweiz

März



Fabienne Marcolin, Rehkitzrettung Schweiz

April



Dieter Kamper, Rehkitzrettung Schweiz

Mai



Fritz Waldpurger-Ott, Rehkitzrettung Schweiz

Juni



Werner Gasser, Rehkitzrettung Schweiz

Juli



Heidi Hirt, Rehkitzrettung Schweiz

August



Julia Mathys, Rehkitzrettung Schweiz

September



Melanie Rösner, Rehkitzrettung Schweiz

Oktober



Roger Hauptli, Rehkitzrettung Schweiz

November



Robert Scherer, Rehkitzrettung Schweiz

Dezember

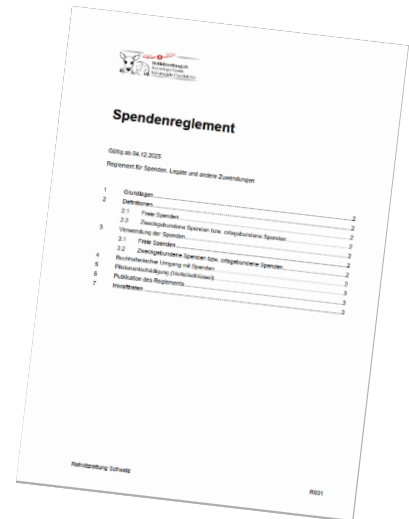


Sandra Kuratli, Rehkitzrettung Toggenburg/Rehkitzrettung Schweiz

6.9 Überarbeitetes Spendenreglement

Der Vorstand hat das Spendenreglement leicht angepasst und somit geregelt, dass Spender und Spenderinnen einen Betrag nicht nur wie bisher als zweckgebunden deklarieren können, sondern diesen auch als ortsgebundene Spende einreichen können.

Auf diese Weise werden die Spenden für die Pilotenentschädigungen eingesetzt und den Pilotinnen und Piloten ausbezahlt, die sich in diesem Gebiet engagieren.



7 Ausstellungen

7.1 Farming Days 2025

Im Rahmen der Farming Days 2025, die vom 5. bis 7. September im Verkehrshaus in Luzern stattfanden, war Rehkitzrettung Schweiz erneut mit einem Informationsstand vertreten. Der Anlass bot die Möglichkeit, unsere Arbeit einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen und Einblicke in die Rehkitzrettung sowie den Einsatz moderner Technik zu geben.

Besucherinnen und Besucher konnten sich über die Abläufe der Einsätze informieren und mehr über den Einsatz von Drohnen in der Rehkitzrettung erfahren. Die Teilnahme an den Farming Days stellte damit eine wertvolle Plattform für die Öffentlichkeitsarbeit dar und trug zur Sensibilisierung für den Schutz von Wildtieren bei.

Ein Dank gilt allen Beteiligten, die durch ihren Einsatz die Präsenz unseres Vereins an diesem Anlass ermöglicht haben.

Vielen Dank an die Vereinsmitglieder, die den Stand unterstützt haben:

Philipp Amrein
Patrick Gürtler
Franz Rohrhirs

Thomy Christen
Chris Häfliger
Maurus Zumbrunnen

Sabrina Erismann
Hanspeter Hochuli

Speziellen Dank gilt Thomy Christen und Philipp Amrein für die Vorbereitung und Organisation des Standes.

Impressionen Farming Days 2025



Stand mit neuen Rückwänden und neuem Bildschirm für die Präsentation



Stand mit ausgestellten Rehkitzen und Drohnen

7.2 Jubiläum der Susy Utzinger Stiftung im Zürcher Hauptbahnhof

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Susy Utzinger Stiftung war die Rehkitzrettung Schweiz am 7. September 2025 mit einem Informationsstand am Tierschutzmarkt im Hauptbahnhof Zürich vertreten. Der Anlass bot eine geeignete Plattform, um die Arbeit der Rehkitzrettung einem breiten und vielfältigen Publikum näherzubringen.

Interessierte Besucherinnen und Besucher konnten sich über die Ziele, Abläufe und Herausforderungen der Rehkitzrettung informieren. Ergänzt wurde der Informationsstand durch ein interaktives Spiel, bei dem auf spielerische Weise Wissen rund um das Thema Rehkitzrettung vermittelt wurde. Dieses Angebot trug zur Sensibilisierung für den Schutz von Wildtieren bei und fand grossen Anklang bei den Besucherinnen und Besuchern.



Ein besonderer Dank gilt Susy Utzinger für die Einladung und Maurus Zumbrunnen für die kurzfristige Übernahme der Durchführung sowie allen Mitgliedern der Rehkitzrettung Schweiz, die den Verein vor Ort engagiert vertreten haben:

Roland Gamma
Roman Probst
Maurus Zumbrunnen

Ruedi Kurmann
Walter Stutz

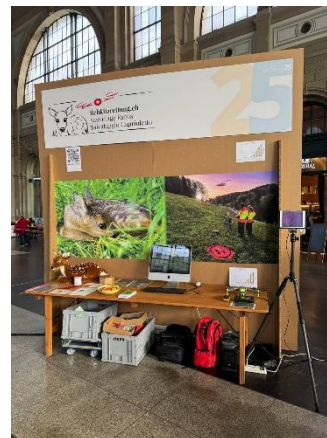
Jürg Naef
Jürg Walder

Kurzes Informations-Video der Susy Utzinger Stiftung über den Tierschutzmarkt am Zürcher Hauptbahnhof:

<https://youtu.be/wKHodt47904>



*Motiviertes Team vor Ort
Jürg Walder, Maurus Zumbrunnen, Jürg Naef,
Roland Gamma*



Stand mit schönem Blickfang

8 Jahresrechnung 2025

8.1 Rückblick

Entgegen des ursprünglich budgetierten Verlustes von Fr. 22'912.63 hat der Verein Rehkitzrettung Schweiz im Jahre 2025 einen Gewinn von Fr. 142'840.17 erzielt. Dieser Gewinn basiert auf den Einnahmen und Ausgaben des Vereinskonto Raiffeisen. Der Gewinn von Fr. 258'544.73, welcher auf der Erfolgsrechnung ausgewiesen ist, beinhaltet zusätzlich die finanziellen Mittel des Kontos bei der PostFinance. Dieses Konto wird ausschliesslich im Zusammenhang mit der Spendenakquise verwendet. Auf dieses Konto werden die daraus gewonnenen Spenden einbezahlt, die anfallenden Kosten werden ebenfalls durch dieses Konto gedeckt.

Die Bereitschaft, den Verein Rehkitzrettung Schweiz mit Spenden zu unterstützen, ist nach wie vor sehr hoch. Daher fielen unsere Spendeneinnahmen deutlich höher aus als im Vorjahr. Die direkten Spenden an uns betragen Fr. 93'533.97. 2024 waren es Fr. 73'887.37.

Diese beinhalten auch die Gönnerbeiträge und Spenden via TWINT. Zusätzlich dazu konnten wir aus der externen Spendenakquise eine zweite Spende von Fr. 200'000 entgegennehmen.

Dieses war nach dem Aktionsplan nicht so zu erwarten gewesen. Gemäss diesen war eine Spendenausschüttung von Fr. 42'453 vorgesehen.

Der Aufwand sowie die damit zusammenhängenden Portokosten sind logischerweise gemäss Aktionsplan auch angestiegen. Diese Kosten sind aber direkt durch die Spenden gedeckt und werden über das Konto der PostFinance abgedeckt.

Im Vergleich zum Budget ergaben sich folgende Abweichungen:

- Wie bereits beschrieben haben sich die Spenden äusserst positiv entwickelt.
- Die Kosten für das Update am UAV Editor sind leicht höher als im Budget vorgesehen. Dafür sind keine weiteren Kosten für die Internetseite angefallen.
- Sowohl Aufwand wie auch Ertrag bei Werbung/Werbeartikel/Shop sind im gleichen Masse höher ausgefallen. Dies unter anderem durch eine gestiegene Nachfrage nach Triopan.

Zur besseren Lesbarkeit wurden die einzelnen Informatikposten in der Buchhaltung in verschiedene Konten aufgeteilt.

8.2 Budgetvergleich 2025

	Konto	Budget 2025 Einnahmen	Budget 2025 Ausgaben	Einnahmen 2025	Ausgaben 2025	Differenz Einnahmen	Differenz Ausgaben
Kontostand 1.1.2025	1020	194'799.86					
Mitgliederbeiträge	3000	40'000	1'000	44'864.44	800	4'864.44	200
Spenden	3010 bis 3090	133'887.37		293'533.97		159'646.6	
Erlös Schulungen	3401	25'000		25'360		360	
UAV-Editor Jahreslizenz / Unterhalt	6540		19'000		18'063.15		936.85
UAV-Editor Update 2025	6550		15'000		17'570		-2'570
Internetseite	6560		2'000		0		2'000
Informatik	6570		3'000		2'620.5		379.5
Forschung und Technik	4020		1'000		1'033.7		-33.7
Ausbildung / Weiterbildung	3400 / 4080	2'000	4'000	1'680	4'336		-336
Pilotenrekrutierung / Neuausbildung	4060		25'000		25'968.46		-968.46
Werbung / Werbeartikel / Shop	3210 / 4200	10'000	15'000	13'398.89	17'920.21	3'398.89	-2'920.21
Veranstaltungen (Pilotentreffen, GV etc.)	6700		6'000		5'285.05		714.95
Pilotenentschädigung	4000		140'000		139'944		56
Versicherung	6300		1'800		1'713.3		86.7
Spesen	6513		1'000		762.25		237.75
Zinsertrag				19.49		19.49	
Total		210'887.37	233'800	378'856.79	236'016.62	168'289.42	-2'216.62
						Mehreinnahmen	Mehrausgaben
			Verlust	Gewinn			
			-22'912.63	142'840.17			
Kontostand 31.12.2025			Raiffeisen	337'640.03			
			Postfinance	161'291.94			

8.3 Bilanz und Erfolgsrechnung 2025

Bilanz per 31.12.2025 mit Vorjahresvergleich

Bezeichnung	Vorjahr 31.12.2024	Berichtsjahr 31.12.2025	Differenz
Aktiven	240'087.24	498'931.97	258'844.73
Umlaufvermögen	240'087.24	498'931.97	258'844.73
Flüssige Mittel	240'087.24	498'931.97	258'844.73
1010 Postfinance 16-179964-3	45'287.38	161'291.94	116'004.56
1020 Raiffeisen 82327	194'799.86	337'640.03	142'840.17
Passiven	240'087.24	498'931.97	258'844.73
Eigenkapital	240'087.24	498'931.97	258'844.73
Kapital	240'087.24	498'931.97	258'844.73
2800 Eigenkapital	240'087.24	498'931.97	258'844.73

Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Vorjahr 01.01.2024 -31.12.2024	Berichtsjahr 01.01.2025 -31.12.2025	Differenz
Ordentlicher Ertrag	686'356.62	1'294'267.16	607'910.54
Produktionserlös	644'934.82	1'253'828.27	608'893.45
3000 Mitgliederbeitrag	38'991.35	44'864.44	5'873.09
3001 Spenden Privat	364'906.10	811'879.86	446'973.76
3002 Spende Stiftung	107'150.00	103'550.00	-3'600.00
3010 Spende direkt	115'517.60	267'668.71	152'151.11
3020 Gönnerbeitrag	11'355.00	17'732.40	6'377.40
3080 Twint-Spende	7'014.77	8'132.86	1'118.09
Handelserlös	11'170.00	13'398.89	2'228.89
3210 Verkauf Werbeartikel	11'170.00	13'398.89	2'228.89
Dienstleistungserlös	30'251.80	27'040.00	-3'211.80
3400 Weiterbildung	0.00	1'680.00	1'680.00
3404 Ausbildungsbeitrag-2024	13'551.80	0.00	-13'551.80
3405 Ausbildungsbeitrag-2025	16'700.00	11'610.00	-5'090.00
3406 Ausbildungsbeitrag-2026	0.00	13'750.00	13'750.00
Ordentlicher Aufwand	570'483.91	1'035'422.43	464'938.52
Materialaufwand	506'050.28	967'646.46	461'596.18
4000 Pilotenentschädigung	60'000.00	139'944.00	79'944.00
4001 Aufwand Mittelbeschaffung	316'014.80	459'476.00	143'461.20
4004 Portokosten Mittelbeschaffung	62'797.95	136'888.30	74'090.35
4008 Spendenübertrag	52'000.00	200'000.00	148'000.00
4020 Technik / Forschung	308.13	1'033.70	725.57
4060 Ausbildung	14'929.40	25'968.46	11'039.06
4080 Weiterbildung	0.00	4'336.00	4'336.00
Handelswarenaufwand	12'321.52	17'920.21	5'598.69
4200 Werbeartikel	12'321.52	17'920.21	5'598.69
Übriger Personalaufwand	377.50	0.00	-377.50
5830 Spesen	377.50	0.00	-377.50
Sachvers., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	1'522.50	1'713.30	190.80
6300 Sachversicherungen	1'522.50	1'713.30	190.80
Verwaltungs- und Informatikaufwand	43'636.87	39'715.15	-3'921.72
6513 Porti	401.60	661.50	259.90
6520 Mitgliederbeitrag	800.00	800.00	0.00
6540 UAV Editor Lizenz	0.00	18'063.15	18'063.15
6550 UAV Editor Update	0.00	17'570.00	17'570.00
6570 Informatik	42'435.27	2'620.50	-39'814.77
Sonstiger betrieblicher Aufwand	4'865.45	5'285.05	419.60
6700 Sonst.betrieblicher Aufwand	4'865.45	5'285.05	419.60
Finanzaufwand und Finanzertrag	1'709.79	3'142.26	1'432.47
Finanzaufwand	1'724.58	3'161.75	1'437.17
6940 Spesen Bankkonto	114.05	100.75	-13.30
6941 Spesen Postkonto	1'610.53	3'061.00	1'450.47
Finanzertrag	14.79	19.49	4.70
6950 Zinsertrag Post, Bank usw.	14.79	19.49	4.70
Gewinn / Verlust (-)	115'872.71	258'844.73	142'972.02

8.4 Ausblick

Die positive finanzielle Situation erlaubt es uns, einerseits den Pilotinnen und Piloten weiterhin einen Beitrag auszahlend, gleichzeitig die nötige Infrastruktur zu unterhalten und, wo sinnvoll, zu verbessern.

Der Betrag für die Pilotenentschädigung wird dank der hohen Spenden aus 2025 in diesem Jahr nochmals deutlich höher ausfallen als bisher.

Die Kosten für den UAV Editor sowie weitere Ausgabenposten werden an das stetige Wachstum unseres Vereins angepasst.

8.5 Unterstützung durch Dritte

Dieses Jahr konnten wir auf die Unterstützung zahlreicher Spenderinnen, Spender und Institutionen zählen. Wir bedanken uns bei allen ganz herzlich für die Grosszügigkeit.

Die Spenden werden grundsätzlich nicht kommuniziert, ausser dies erfolgt auf expliziten Wunsch der Personen bzw. Institutionen.

9 Organisation

Das langjährige Ziel des Vorstandes ist es, die Arbeiten auf mehr Schultern zu verteilen.

Wir danken allen Amtsinhaberinnen, Amtsinhaber und Revisoren für ihre grossartige Arbeit, die sie für den Verein leisten.

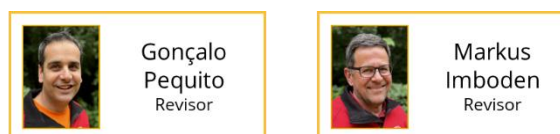
9.1 Der Vorstand



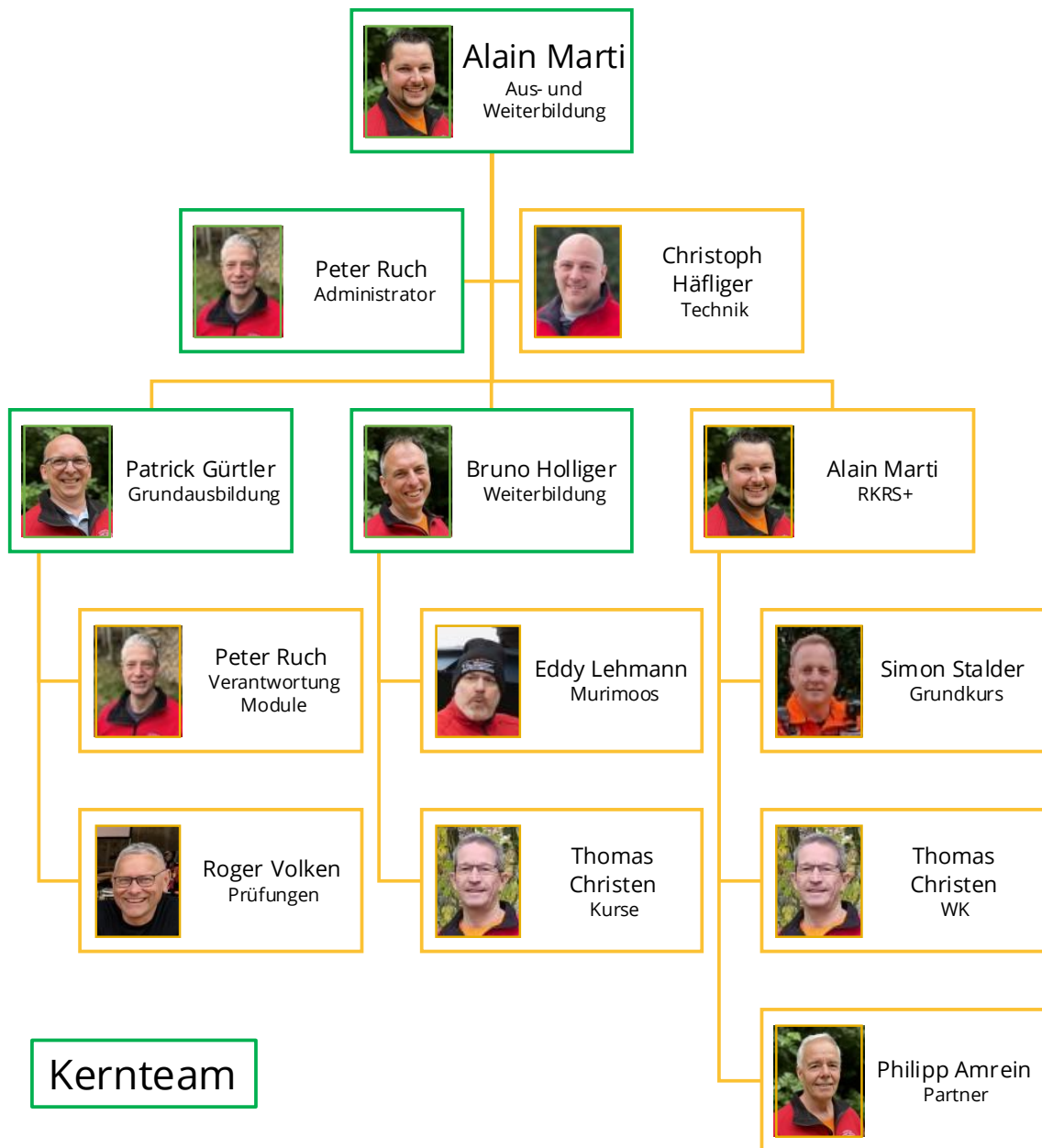
9.2 Amtsinhaberinnen und Amtsinhaber



9.3 Revisoren



9.4 Aufgabenteilung Ausbildung RKRS



9.5 Dokumentationsteam

